



25
26



GESCHÄFTS BERICHT

Impressum

HERAUSGEBER

SK Rapid GmbH
Gerhard-Hanappi-Platz 1
1140 Wien
info@skrapid.com

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Daniela Bauer, Steffen Hofmann, Hannes Magedler

REDAKTION

Simone Bintinger, Lukas Kain, Peter Klinglmüller, Hannes Magedler

DESIGN

Marlies Gruber

FOTOS

Chaluk, Christian Müller, GEPA (offizieller Fotopartner des SK Rapid), Kim Schmidt und SK Rapid

FRAGEN

geschaeftsbericht@skrapid.com

WEITERE INFORMATIONEN

Interessierte Mitglieder haben die Möglichkeit, mit Bekanntgabe ihrer Mitgliedsnummer unter geschaeftsbericht@skrapid.com detailliertere Finanzdaten anzufordern.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Inhaltsverzeichnis

01	Vorwort	4
02	Saisonrückblick 2025/26	6
03	Zahlen, Daten & Fakten	22
3.1	Bericht über die finanzielle und wirtschaftliche Lage	23
3.2	Konsolidierte Bilanz	25
3.3	Erläuterungen zur Bilanz	27
3.4	Konsolidierte Gewinn-und-Verlust-Rechnung	29
3.5	Erläuterungen zur Gewinn-und-Verlust-Rechnung	30
3.6	Bilanz SK Rapid (Verein)	32
3.7	Gewinn-und-Verlust-Rechnung SK Rapid (Verein)	34
3.8	Bilanz SK Rapid GmbH	35
3.9	Gewinn-und-Verlust-Rechnung SK Rapid GmbH	37
04	Mitgliederentwicklung	38



1. Vorwort

Das Geschäftsjahr von 1. Juli 2025 bis 30. Juni 2026 ist gleichbedeutend mit der Saison 2025/26 – der dritten, die das bei der ordentlichen Hauptversammlung am 22. November 2022 erstmals gewählte Präsidium über den gesamten Zeitraum verantwortet hat.

Heute wissen wir, dass diese trotz eines hervorragenden Beginns unserer Profimannschaft, die die Lokomotive unseres Klubs ist und deren Performance stark die öffentliche Wahrnehmung rund um den SK Rapid prägt, sehr herausfordernd war und schlussendlich aus sportlicher Sicht enttäuschend verlief. Nachdem wir vergangenen Sommer und im frühen Herbst von den ersten 15 Pflichtspielen lediglich eines (das Hinspiel im Play-Off bei ETO Győr) verloren haben, als Tabellenführer der Bundesliga in die erste Länderspielpause gingen und abermals die Teilnahme am Hauptbewerb der UEFA Conference League erreicht haben, war die Zuversicht und der Ehrgeiz von uns allen sehr groß, eine besondere Saison zu erleben. Daher haben wir auch im August und September noch einmal umfangreich in unseren Kader investiert, bedauerlicherweise aber folgte eine der aus sportlicher Sicht schwierigsten Phasen der Vereinsgeschichte. Im frühen Herbst warfen uns sechs sieglose Spiele in Serie mit fünf Niederlagen am Stück schmerzhaft zurück und von November bis weit in den Februar durchlebten wir eine lange Durststrecke.

Schon vor dem Ende dieser haben wir daher entschieden, wesentliche Änderungen im Trainer- und Betreuerstab der Profimannschaft vorzunehmen. So haben wir mit Jahreswechsel ein dänisch-englisch-österreichisches Quartett mit Chefcoach Johannes Hoff Thorup an der Spitze in unseren Reihen eingesetzt. Es war uns wichtig, mit einem neuen Trainersystem, bei dem seit Februar mit Issiaka Ouedraogo ein Integrationsmanager eine wichtige und bis dahin nicht besetzte Position einnimmt, für einen neuen Weg offen zu sein.

Dazu holten wir mit Yusuf Demir und Andreas Weimann auch zwei Spieler, die unserem Verein von Kindesbeinen an verbunden sind und viel internationale Erfahrung mitbrachten.

Schlussendlich konnten wir gemeinsam den „Super-Gau“ abwenden und uns zuerst für die Meistergruppe und in den Bundesliga-Play-Offs noch für einen internationalen Startplatz für die Saison 2026/27 qualifizieren.

Platz 5, das bescheidene Abschneiden in UEFA Conference League und ÖFB Cup sowie die kostspieligen Folgen der Vorfälle beim Wiener Derby im Februar 2026 brachten allerdings – in Kombination mit den oben angeführten Personaländerungen – deutlich höhere Aufwände und ebenso niedrigere Erträge als noch im September prognostiziert, in unsere Bücher. In Verbindung mit der allgemeinen Teuerung, die uns besonders im Bereich Energie oder Reisen betrifft, ergibt sich somit das signifikante negative Jahresergebnis. Wir hätten dieses durch vorgezogene und durchaus mögliche Spielerverkäufe im Juni deutlich reduzieren oder sogar ausgleichen können, doch kamen wir gemeinsam zur Überzeugung, dass die damaligen Angebote aus wirtschaftlicher Sicht nicht optimal waren, wir zudem eine starke Mannschaft für die neue Saison halten und mit der Verpflichtung des dänischen Offensivspielers Tonni Adamsen und von ÖFB U21-Teamkicker Nicolas Bajlicz auch punktuell verstärken möchten.

Aktuell sind wir weiter wirtschaftlich solide aufgestellt, das positive Eigenkapital beträgt zum Stichtag 30. Juni fast 16 Millionen Euro und zudem konnten wir zum zweiten Mal eine Gesamtleistung von mehr als 60 Millionen Euro erzielen. Zu den Heimspielen unserer Profimannschaft durften wir im Allianz Stadion in der Saison 2025/26 trotz der sportlich durchwachsenen Phasen und einiger Teilsperren als Folgen vom Februar-Auswärtsderby fast eine halbe Million Fans willkommen heißen, im Schnitt kamen bewerb-sübergreifend und inklusive des großen internationalen Testspiels gegen den 1. FC Union Berlin fast 19.400 Fans nach Wien-West-Hütteldorf.



Besondere Freude bereitete uns in der abgelaufenen Saison auf alle Fälle abermals der noch junge grün-weiße Frauen- und Mädchenfußball. Unser erstes Team begeisterte in zahlreichen Spielen und schaffte den Aufstieg in die höchste Spielklasse, im letzten Heimspiel gegen Wacker Innsbruck sorgten fast 5.000 Fans im Allianz Stadion für ein echtes Fußballfest!

Besonders wichtig ist mir traditionell an dieser Stelle auch ein Blick auf den Verein SK Rapid: Erstmals in der Vereinsgeschichte können wir auf die Unterstützung von mehr als 25.000 Mitgliedern zählen, mit Stichtag 30. Juni 2026 durften wir exakt 25.616 Rapidlerinnen und Rapidler in unserer Mitgliederfamilie wissen, ein beachtlicher Anstieg von fast sieben Prozent im Vergleich zum Jahr davor! Diesen möchte ich ebenso für ihre Treue und Unterstützung danken wie allen Anhängerinnen und Anhängern, die Woche für Woche für eine tolle Kulisse und Atmosphäre bei unseren Heimspielen in Wien-West-Hütteldorf sorgen.

Mein abschließender Dank gilt traditionell, aber umso aufrichtiger, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Funktionärinnen und Funktionären, Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Partnerinnen und Partnern, Sponsorinnen und Sponsoren und somit der gesamten grün-weißen Community, die unseren SK Rapid zu so einem besonderen und einzigartigen Phänomen machen.

Dr. Alexander Wrabetz
Präsident





SAISON RÜCKBLICK

2025/26

2. Saisonrückblick

Juli 2025

1. Ercan Kara wird nach einer halben Saison Leihe fix von Samsunspor verpflichtet und erhält einen Vertrag bis Sommer 2027.

Die international bekannte Marke Monster Energy wird Teampartner und in diesem Zusammenhang offizieller „Energy Drink Partner“ & „Energy Product Partner“.
2. Rene Kriwak kehrt nach Hütteldorf zurück und erhält vorerst bis Sommer 2026 einen Vertrag bei Rapid II.
3. Der mittlerweile zurückgetretene Guido Burgstaller wird von den Rapid-Fans zum zweiten Mal nach 2022/23 zum „Rapidler der Saison“ gewählt.
4. Der zuletzt nach Polen verliehene Thierry Gale wird fix zum englischen Traditionsclub Bolton Wanderers transferiert.
5. SK Rapid – SK Artis Brno | 1:0 (Testspiel in Grein)
7. Benjamin Böckle wechselt leihweise für die Saison 2025/26 zur WSG Tirol.
8. Die SAR Anlagenbau GmbH wird als neuer Hauptsponsor von Rapid II präsentiert.
9. Jean Harisson Marcelin wechselt von Beitar Jerusalem zum SK Rapid und erhält einen Vertrag bis Sommer 2028.
10. Isak Jansson wechselt zu OGC Nizza in die französische Ligue 1.
12. SK Rapid – MSK Zilina | 5:2 (Testspiel über 120 Minuten in Hausmening)
16. Dominik Vincze verlängert seinen Vertrag bis Sommer 2028 und wird für die Saison 2025/26 zum TSV Hartberg verliehen.

Petter Nosa Dahl wechselt vom KV Mechelen nach Hütteldorf und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2029.



17. Janis Antiste, zuletzt als Leihspieler beim 1. FC Nürnberg im Einsatz, wechselt leihweise für die Saison 2025/26 von der US Sassuolo zum SK Rapid.

18. Unter dem Motto „Class never goes out of style. Rapid never goes out of style.“ präsentiert der SK Rapid gemeinsam mit seinen Ausrüstern PUMA und 11team-sports das Auswärtstrikot für die Saison 2025/26.

Der SK Rapid und Gösser verlängern ihre Premium-partnerschaft bis Sommer 2028.

20. Die bislang vorwiegend für Rapid II spielenden Eigen-gewächse Wenzel Lindmoser und Jovan Živković wechseln zum First Vienna FC beziehungsweise zum ETO FC Győr.

SK Rapid – 1. FC Union Berlin | 1:1 (Internationales Testspiel, Allianz Stadion)

24. Der SK Rapid veröffentlicht seine Nachhaltigkeitsstrategie für die interessierte Öffentlichkeit zum Download.

FK Dečić – SK Rapid | 0:2 (UEFA Conference League, 2. Qualifikationsrunde)

27. FC Wacker Innsbruck – SK Rapid | 0:1 (ÖFB Cup, 1. Runde)

28. Philipp Wydra wechselt von Rapid II fix in die zweite belgische Liga zu Francs Borains.

31. SK Rapid – FK Dečić | 4:2 (UEFA Conference League, 2. Qualifikationsrunde)

August 2025

1. Eigenbauspieler Furkan Dursun wechselt leihweise für die Saison 2025/26 zum SKN St. Pölten.

Der Online-Sportwetten Pionier Interwetten wird Teampartner des SK Rapid.



2. Ismaïl Seydi wechselt leihweise für die Saison 2025/26 zu União Torreense in die zweithöchste Spielklasse Portugals.

3. SK Rapid – FC Blau Weiß Linz | 1:0 (Bundesliga, 1. Runde)

7. Martin Ndzie wechselt vom israelischen Erstligisten FC Ashdod zum SK Rapid und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2029.

SK Rapid – Dundee United FC | 2:2 (UEFA Conference League, 3. Qualifikationsrunde)

10. SK Sturm – SK Rapid | 1:2 (Bundesliga, 2. Runde)

12. Der bereits als Probespieler getestete Malier Moulaye I Haïdara wechselt fix zu Rapid II und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2027.

14. Dundee United FC – SK Rapid | 2:2 nach Verlängerung; 6:7 nach Elfmeterschießen (UEFA Conference League, 3. Qualifikationsrunde)

17. SK Rapid – SCR Altach | 0:0 (Bundesliga, 3. Runde)

18. Neuzugang Jean Harisson Marcelin muss nach einer im Spiel gegen Altach erlittenen schweren Muskelverletzung im Oberschenkel monatelang pausieren.

20. Mamadou Sangaré wechselt zum RC Lens in die französische Ligue 1.

21. ETO Győr FC – SK Rapid | 2:1 (UEFA Conference League, 4. Qualifikationsrunde)

24. Wolfsberger AC – SK Rapid | 1:2 (Bundesliga, 4. Runde)

Die SK Rapid Frauen gestalten ihre Premiere in der 2. Frauen-Bundesliga mit einem 3:0-Auswärtssieg bei den SVK Wildcats in Krottendorf erfolgreich.



25. Marco Tilio, zuletzt als Leihspieler in seiner australischen Heimat beim Melbourne City FC tätig, wechselt vom Celtic FC aus Glasgow zum SK Rapid und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2029.

28. SK Rapid – ETO Győr FC | 2:0 (UEFA Conference League, 4. Qualifikationsrunde)

Nicolas Bajlicz wechselt wenige Monate vor Ende seines Kontrakts beim SK Rapid zur SV Ried.

31. TSV Hartberg – SK Rapid | 0:1 (Bundesliga, 5. Runde)

September 2025

1. Daniela Bauer startet ihre Tätigkeit als Geschäftsführerin Wirtschaft der SK Rapid GmbH.

Beim zum zehnten Mal ausgetragenen SK Rapid Charity Golfturnier, heuer presented by smart, werden 23.600 Euro für das SK Rapid Special Needs Team gesammelt.

2. Der elffache norwegische U21-Teamspieler Tobias Guliksen wechselt vom Djurgården IF zum SK Rapid und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2029.
3. Eigenbauspieler Moritz Oswald wechselt für die Saison 2025/26 leihweise zum SCR Altach.
4. Nenad Cvetković verlängert seinen Vertrag vorzeitig um zwei weitere Saisonen bis Sommer 2028.
5. SK Rapid – Venezia FC | 1:1 (Testspiel im Allianz Stadion)
12. Unter dem Leitsatz „Nachhaltig.Leiwand.“ präsentiert der SK Rapid mit seinen Ausrüstern PUMA und 11teamsports ein drittes Trikot für die Saison 2025/26.
14. SK Rapid – WSG Tirol | 4:1 (Bundesliga, 6. Runde)
17. SV Oberwart – SK Rapid | 1:2 (ÖFB Cup, 2. Runde)



- 18. Der SK Rapid kann erstmals mehr als 25.000 Vereinsmitglieder vermelden.
- 21. GAK 1902 – SK Rapid | 1:1 (Bundesliga, 7. Runde)
- 24. Der SK Rapid und Raiffeisen Stadtbank Wien vertiefen ihre Premiumpartnerschaft und setzen gemeinsam ein starkes Zeichen für Jungunternehmende.

Kenneth Yeboah Bonsu kommt aus Ghana und erhält bei Rapid II einen Vertrag bis Sommer 2027.
- 25. Guido Burgstaller kehrt zum SK Rapid zurück und wird künftig als Stürmer-Spezialtrainer für die drei Akademiemannschaften tätig sein.
- 28. SK Rapid – FK Austria Wien | 1:3 (Bundesliga, 8. Runde)



Oktober 2025

2. Lech Posen – SK Rapid | 4:1 (UEFA Conference League, 1. Spieltag)
5. FC Salzburg – SK Rapid | 2:1 (Bundesliga, 9. Runde)
8. Die MIIND GmbH und der SK Rapid präsentieren mit dem offiziellen „Rapid Soda“ ein in ausgewählten Supermärkten erhältliches Erfrischungsgetränk.
9. Admira Wacker – SK Rapid | 0:1 (Testspiel in der Datenpol Arena)

Gemeinsam mit Allianz Österreich setzt der SK Rapid ein sichtbares Zeichen im Kampf gegen den Brustkrebs. Im Rahmen des Breast Cancer Awareness Month laufen die Rapidlerinnen im Oktober mit einem Sondertrikot, veredelt mit einem rosafarbenen Allianz Heart und Eagle Logo, auf.

12. 1.600 Teilnehmende sorgen dafür, dass der erstmals in Hütteldorf ausgetragene Rapidlauf zum vollen Erfolg wird.
13. Mehr als 120 Fans finden sich bei der zum vierten Mal in Folge gemeinsam mit dem Österreichischen Roten Kreuz durchgeführten Blutspendeaktion im Allianz Stadion ein.
15. Jakob Schöller kehrt mit einer Schulterverletzung vom U21-Nationalteam retour und muss mehrere Wochen pausieren.
17. Die Zusammenarbeit mit Athletik-Trainer David Lechner und Analyst Daniel Schmitt, bis dahin Teil des Betreuerteams der Profimannschaft, wird beendet.
19. SK Rapid – LASK | 0:2 (Bundesliga, 10. Runde)
23. SK Rapid – ACF Fiorentina | 0:3 (UEFA Conference League, 2. Spieltag)



- 26. SV Ried – SK Rapid | 0:2 (Bundesliga, 11. Runde)
- 29. SKN St. Pölten – SK Rapid | 1:2 (ÖFB Cup, Achtelfinale)
- 31. Das dritte Trikot, das Mitte September innerhalb kürzester Zeit ausverkauft war, ist ab sofort wieder erhältlich.

November 2025

- 2. SK Rapid – SK Sturm | 2:1 (Bundesliga, 12. Runde)
- 5. Der Geschäftsbericht für die abgelaufene Saison 2024/25 wird veröffentlicht. Der SK Rapid vermeldet erstmals einen Umsatz über 60 Millionen Euro. Der Gewinn liegt in der Höhe von 23.404 Euro, das positive Eigenkapital beträgt 21.626.612 Euro.
- 6. SK Rapid – Universitatea Craiova | 0:1 (UEFA Conference League, 3. Spieltag)
- 9. Die SK Rapid Frauen beschließen das Kalenderjahr 2025 mit einem 3:0-Heimsieg gegen den FC Pinzgau Saalfelden und überwintern auf Platz 2.

WSG Tirol – SK Rapid | 1:1 (Bundesliga, 13. Runde)

- 15. Im Rahmen der Ordentlichen Hauptversammlung wählen die Vereinsmitglieder mit 92,47 Prozent Zustimmung das bestehende Präsidium um Alexander Wrabetz für die kommenden vier Jahre.
- 23. SK Rapid – GAK 1902 | 1:2 (Bundesliga, 14. Runde)
- 27. Raków Czeszochowa – SK Rapid | 4:1 (UEFA Conference League, 4. Spieltag)
- 28. Cheftrainer Peter Stöger und Assistenztrainer Thomas Sageder werden von ihren Aufgaben entbunden. Interimistisch wird Stefan Kulovits mit dem Amt des Cheftrainers betraut, Luka Pavlović kommt als zusätzlicher Assistenztrainer hinzu.
- 30. LASK – SK Rapid | 3:0 (Bundesliga, 15. Runde)



Dezember 2025

6. SK Rapid – SV Ried | 1:2 (Bundesliga, 16. Runde)
10. ilogs smartwear GmbH wird als offizieller Lizenzpartner des SK Rapid präsentiert.
11. SK Rapid – Omonia Nikosia | 0:1 (UEFA Conference League, 5. Spieltag)
14. FC Blau Weiß Linz – SK Rapid | 1:1 (Bundesliga, 17. Runde)
18. HSK Zrinjski Mostar – SK Rapid | 1:1 (UEFA Conference League, 6. Spieltag)
22. Der Vertrag mit Furkan Demir wird vorzeitig bis inklusive der Saison 2027/28 verlängert.
30. Der 36-jährige Däne Johannes Hoff Thorup wird als neuer Cheftrainer der Profimannschaft präsentiert und erhält einen bis inklusive der Saison 2026/27 laufenden Kontrakt mit Option auf eine weitere Spielzeit.



Jänner 2026

7. Im Rahmen der Vorstellungspressekonferenz von Neo-Cheftrainer Johannes Hoff Thorup wird bekanntgegeben, dass dieser künftig auf drei Assistenztrainer zählen kann. Im Team bleibt der 34-jährige Serbe Luka Pavlović, neu hinzu kommt der 40-jährige Däne Alan Gürkan Arac. Zudem verstärkt der 33-jährige Österreicher Tobias Hammerschmied als Athletiktrainer den Betreuerstab und kehrt der 31-jährige Deutsche Daniel Schmitt als Analyst retour. Im Gegenzug wird die Zusammenarbeit mit den vorigen Assistenztrainern Stefan Kulovits und Daniel Seper beendet.
9. Mit dem 35-jährigen Engländer Joe Shulberg wird der dritte Assistenztrainer für die Profimannschaft präsentiert.
12. Ferencvaros Budapest – SK Rapid | 0:1 (Testspiel in La Manga/ESP)
18. SK Rapid – ETO Győr | 0:2 (Testspiel im Körner Trainingszentrum powered by VARTA)

Eine U17-Auswahl der SK Rapid Akademie holt beim renommierten Liliencup im deutschen Wiesbaden den Turniersieg.
21. Die Offensivspieler Claudy Mbuyi und Louis Schaub zogen sich erhebliche Verletzungen zu, müssen beide operiert werden und fallen mehrere Monate aus.
24. SK Rapid – First Vienna FC | 1:0 (Testspiel im ÖFB Campus)

SK Rapid – NS Mura | 5:2 (Testspiel im ÖFB Campus)
26. SK Rapid II-Spieler und U17-Vizeweltmeister Kenny Nzogang verlängert seinen Kontrakt bis Sommer 2028.
31. SV Ried – SK Rapid | 3:0 (ÖFB Cup, Viertelfinale)



Februar 2026

2. Noah Bischof wechselt mit sofortiger Wirkung zum FC Dordrecht in die zweithöchste niederländische Spielklasse.
4. Im Rahmen der Aktion „Gemeinsam. Wärme. Spenden.“ sammelt der SK Rapid rund 1.600 Kilogramm Sachspenden für die Wiener Gruft der Caritas.
5. Mit Yusuf Demir (Vertrag bis vorerst Sommer 2027) und Andreas Weimann (Leihvertrag bis Saisonende) kehren zwei in der SK Rapid Akademie ausgebildete Spieler nach Hütteldorf zurück.
6. Guido Burgstaller wird von den grün-weißen Fans zum vierten Mal en suite zum „Rapidler des Jahres“ gewählt.

Der SK Rapid gibt eine Kooperation mit einer der größten internationalen Fluggesellschaften, der Turkish Airlines, bekannt.

7. SK Rapid – TSV Hartberg | 1:1 (Bundesliga, 18. Runde)

Vertreter der grün-weißen Fanszene übergeben die im Rahmen der Aktion „Wiener helfen Wiener“ gesammelte stolze Spendensumme von mehr als 121.000 Euro an den Verein „Rainman's Home“.

10. Der zuletzt an den SKN St. Pölten verliehene Stürmer Furkan Dursun wechselt mit sofortiger Wirkung fix zum Tabellenführer der Schweizer Super League FC Thun.
12. Eine Studie der renommierten Econmove GmbH unterstreicht die gesellschaftliche, wirtschaftliche und soziale Bedeutung des SK Rapid. Im Geschäftsjahr 2024/25 wurde eine Wertschöpfung von 160,4 Millionen Euro erreicht.



In St. Pölten wird der neue Standort des Zentrallagers des SK Rapid Merchandisings und des Fanshops in der niederösterreichischen Landeshauptstadt feierlich eröffnet. Hunderte Gäste inklusive Prominenz wie Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner nehmen trotz Regens an der teilweise im Freien abgehaltenen Veranstaltung teil.

15. FK Austria Wien – SK Rapid | 2:0 (Bundesliga, 19. Runde)

Martin Ndzie zieht sich bei diesem Match eine erhebliche Knieverletzung zu und muss in weiterer Folge operiert werden und mehrere Monate pausieren.

21. SK Rapid – Wolfsberger AC | 2:0 (Bundesliga, 20. Runde)

24. Der Senat 1 der Österreichischen Fußball-Bundesliga verhängt nach den Vorfällen beim Auswärtsderby am 15. Februar u.a. eine Geldstrafe in Höhe von 100.000 Euro über den SK Rapid und bei den nächsten drei Top-Spielen im Allianz Stadion müssen der Block West und die Sektoren 5 und 6 auf der Nordtribüne gesperrt bleiben.

März 2026

1. SCR Altach – SK Rapid | 1:1 (Bundesliga, 21. Runde)
8. SK Rapid – FC Salzburg | 1:0 (Bundesliga, 22. Runde) – damit Fixierung eines Platzes in der Meistergruppe des Finaldurchgangs.
11. Der aufstrebende Jung-Profi Daniel Nunoo muss wegen einer Muskelverletzung im Oberschenkel mehrere Wochen pausieren.
15. FC Salzburg – SK Rapid | 0:1 (Bundesliga, 23. Runde)
16. Rapid II-Spieler Omar Badarneh verlängert seinen Kontrakt bis inklusive der Saison 2027/28.



18. Der SK Rapid und CTS Eventim vereinbaren eine langfristig angelegte Ticketing-Partnerschaft ab der Saison 2026/27.
22. SK Rapid – LASK | 4:2 (Bundesliga, 24. Runde)
23. Rapid II-Spieler Daniel Mahiya verlängert seinen Vertrag bis inklusive der Saison 2027/28.
25. SC Neusiedl am See – SK Rapid | 3:4 (Testspiel)
26. Der SK Rapid und der japanische Sportartikelhersteller Mizuno starten ab der Saison 2026/27 eine Partnerschaft. Bis zur Saison 2030/31 wird Mizuno somit Ausrüster der grün-weißen Teams.
31. Der SK Rapid und sein ehemaliger Cheftrainer Peter Stöger einigen sich auf eine vorzeitige und einvernehmliche Auflösung des ursprünglich bis Sommer 2027 laufenden Kontrakts.



April 2026

1. Der SK Rapid und der ehemalige Assistenztrainer Stefan Kulovits einigen sich auf eine vorzeitige Vertragsauflösung.
5. SK Rapid – SK Sturm | 0:2 (Bundesliga, 25. Runde)
8. Die Bundesliga erteilt dem SK Rapid wie in den Vorjahren die Lizenz für die nachfolgende Saison ohne Auflagen.
12. FK Austria Wien – SK Rapid | 1:1 (Bundesliga, 26. Runde)
17. Daniel Nunoo bleibt eine weitere Saison Rapid-Spieler, die Option auf Verlängerung des Kontrakts wird gezogen.
19. TSV Hartberg – SK Rapid | 2:2 (Bundesliga, 27. Runde)
21. SK Rapid II- und ÖFB- Nachwuchsteam-Spieler Jakob Brunnhofer verlängert seinen Kontrakt bis Sommer 2028.
22. SK Rapid – TSV Hartberg | 0:2 (Bundesliga, 28. Runde)
26. SK Rapid – FC Salzburg | 1:0 (Bundesliga, 29. Runde)

Mai 2026

4. LASK – SK Rapid | 3:1 (Bundesliga, 30. Runde)
10. FK Austria Wien – SK Rapid | 2:0 (Bundesliga, 31. Runde)
16. Das Frauenteam des SK Rapid gewinnt sein letztes Heimspiel in der zweithöchsten Spielklasse vor 4.800 Fans mit 6:2 gegen FC Wacker Innsbruck. Kommende Saison wird die von Katja Gürtler betreute Auswahl in der ADMIRAL Frauen Bundesliga spielen.



- 17. SK Sturm – SK Rapid | 2:0 (Bundesliga, 32. Runde)
- 22. SV Ried – SK Rapid | 2:1 (Bundesliga, EC-Play-off Hinspiel)
- 25. SK Rapid – SV Ried | 3:0 (Bundesliga, EC-Play-off Rückspiel)
Damit gelingt abermals in den Entscheidungsspielen die Qualifikation für einen internationalen Startplatz, in der kommenden Saison startet Grün-Weiß in der zweiten Runde der Qualifikation zur UEFA Conference League.
- 27. Der 31-jährige Däne Tonni Adamsen wechselt mit Beginn der kommenden Saison von Silkeborg zum SK Rapid und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2028.
- 28. Die Zusammenarbeit mit den Spielern Janis Antiste, Tobias Børkeeiet, Lukas Grgić und Andreas Weimann wird in der kommenden Saison nicht fortgesetzt. Die zuletzt verliehenen Spieler Benjamin Böckle, Moritz Oswald, Andrija Radulović und Dominic Vincze werden zum Trainingsauftakt für die kommende Spielzeit wieder in Hütteldorf erwartet.
- 29. FIFA U17-Vizeweltmeister Nicolas Jozepović kehrt aus Salzburg zum SK Rapid zurück und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2030.

Juni 2026

- 1. Nach einem Jahr bei der SV Ried kehrt der siebenfache U21-Teamspieler Nicolas Bajlicz zum SK Rapid zurück und unterschreibt einen Kontrakt bis Sommer 2030.
- 2. Der 18-jährige ÖFB-Nachwuchsteamspieler Eaden Roka verlängert seinen Vertrag bis Sommer 2029.
- 3. Der 25-fache ÖFB-Nachwuchsteamspieler Adrian Riegel kommt vom Nachwuchs der TSG Hoffenheim nach Hütteldorf und unterschreibt einen Kontrakt bis Sommer 2029.



Econetix, ein Wiener Carbon Asset Manager und Nachhaltigkeitsberater, ist neuer offizieller Nachhaltigkeits-Partner des SK Rapid. Die Vereinbarung läuft vorerst für vier Jahre.

5. Rapid II-Junglegionär Ousmane Thiero verlängert seinen Vertrag bis Sommer 2028.
10. Mit der Schweizer Marke „KA-EX®“ präsentiert der SK Rapid einen „offiziellen Recovery-Partner“.
18. Dominik Weixelbraun wechselt für ein Jahr auf Leihbasis zu Aufsteiger SC Austria Lustenau.
19. Cheftrainer Johannes Hoff Thorup hält mit seiner Mannschaft die erste Übungseinheit in der Vorbereitung auf die Saison 2026/27 im Körner Trainingszentrum powered by VARTA ab.

Rapid II-Spieler Jakob Brunnhofer wechselt für die kommende Saison auf Leihbasis zum slowenischen Erstligisten NK Bravo.
Felix Albrecht wechselt von der Akademie Vorarlberg zu Rapid II.

24. Der 17-jährige Torhüter Darius Achitei wechselt vom GAK zu Rapid II und unterschreibt einen Vertrag bis Sommer 2028.
25. Torhüter Christoph Haas wechselt zum Wiener Sport-Club und bleibt als Mitarbeiter des SK Rapid Marketing trotzdem Grün-Weiß.
26. Der langjährige Rapid II-Co-Trainer Patrick Jovanović beendet auf eigenen Wunsch aus persönlichen Gründen seine Tätigkeit. Roman Kerschbaum folgt ihm als spielender Assistenz-Coach nach.
27. SK Rapid – Floridsdorfer AC | 4:1 (Testspiel)
30. Der SK Rapid tritt dem „Bündnis Chancenreich“, einer Initiative die sich für mehr Inklusion für Menschen am Arbeitsplatz einsetzt, bei.





**ZAHLEN,
DATEN &
FAKTEN**

3.1 Bericht über die finanzielle und wirtschaftliche Lage des SK Rapid

Wirtschaftliche Entwicklung 2025/26

Nach einem weitgehend ausgeglichenen Ergebnis in der Saison 2024/25 schließt der SK Rapid das Geschäftsjahr 2025/26 mit einem konsolidierten negativen Jahresergebnis von rund 5,8 Millionen Euro ab. Das Ergebnis fällt aufgrund mehrerer Entwicklungen schlechter aus als ursprünglich geplant und entspricht nicht dem wirtschaftlichen Anspruch des SK Rapid.

Die wirtschaftliche Gesamtleistung blieb auch in der Saison 2025/26 auf einem sehr hohen Niveau. Gleichzeitig wurde massiv in den sportlichen Bereich und insbesondere in den Profikader investiert. Die damit verbundene höhere Aufwandsbasis traf im weiteren Saisonverlauf auf eine sportliche und wirtschaftliche Entwicklung, die weit hinter den Erwartungen zurückblieb.

Bei der Budgetierung wurden die Erlösannahmen bewusst vorsichtig angesetzt, während die aus den sportlichen Investitionen resultierenden planbaren Aufwände vollständig berücksichtigt wurden. Zusätzliche Erlöspotenziale, die sich aus einer besonders erfolgreichen sportlichen Entwicklung ergeben konnten, waren nicht Bestandteil der Budgetplanung. Daraus ergab sich ein geplanter Fehlbetrag, der vor dem Hintergrund der vorhandenen Eigenkapital- und Finanzierungsbasis wirtschaftlich vertretbar war.

Die wesentlichen Planungsannahmen für ein Geschäftsjahr stehen bereits vor Saisonbeginn fest. Die finale Kaderplanung und die Erlöse aus UEFA-Bewerben können aufgrund der zeitlichen Abfolge von Qualifikation und Sommertransferfenster erst im Laufe des späten Sommers abschließend berücksichtigt werden – eine im Profifußball übliche Vorgehensweise.

Nach dem abermaligen Erreichen der Ligaphase der UEFA Conference League wurden im Zuge der abschließenden Kaderplanung zum Ende der Transferperiode nochmals umfassende Investitionen in den Profikader vorgenommen.

Die höheren sportlichen Investitionen im Vergleich zu den Vorjahren haben sich in der Saison 2025/26 letztlich nicht in jenem sportlichen und wirtschaftlichen Erfolg widerspiegelt, der der Planung zugrunde lag.

Ursachen des Jahresergebnisses

Ein wesentlicher Faktor war die Entwicklung in der UEFA Conference League. Die tatsächlich erzielten UEFA-Erlöse blieben aufgrund des sportlichen Verlaufs deutlich unter den budgetierten Annahmen. Durch das deutliche Verpassen der Top 24 konnten die geplanten Erlöse aus der ersten KO-Runde im Kalenderjahr 2026 nicht realisiert werden.

Auch national konnten die sportlichen Ziele nicht erreicht werden. Mit Platz 5 in der Bundesliga und dem Ausscheiden im Viertelfinale des ÖFB-Cups blieb die Saison weit hinter den Erwartungen.

In einzelnen Erlösbereichen konnten die budgetierten Erwartungen nicht vollständig erreicht werden. Darüber hinaus konnten zusätzliche Erlöspotenziale, die sich aufgrund des sehr erfolgreichen Saisonstarts insbesondere bei Ticketing, Merchandising, Gastronomie und im Sponsoring eröffnet hatten, im weiteren Saisonverlauf nicht nachhaltig realisiert werden.

Dazu kamen weitere, ursprünglich nicht vorgesehene Belastungen. Mehrere Veränderungen im Trainerteam verursachten ungeplante Aufwände. Die Vorfälle beim Wiener Derby im Februar führten durch Sanktionen und eingeschränkte Zuschauerkapazitäten bei mehreren stark nachgefragten Heimspielen zu zusätzlichen wirtschaftlichen Belastungen.

Die Investitionen in den Profikader wirkten sich zudem aufgrund der bilanziellen Behandlung von Transferrechten über mehrere Geschäftsjahre aus. Ablösezahlungen werden über die jeweilige Vertragslaufzeit verteilt, wodurch sich im Berichtszeitraum die Abschreibungen auf Transferrechte nahezu verdoppelten.



Parallel dazu bleibt der allgemeine Aufwands- und Margendruck im europäischen Profifußball hoch. Personal, Spieltagsorganisation, Reisen, Energie, Infrastruktur und zahlreiche externe Dienstleistungen haben sich in den vergangenen Jahren deutlich verteuert. Die gestiegenen Aufwände konnten beim SK Rapid nur teilweise durch entsprechende Preisanpassungen und zusätzliche Erlöse kompensiert werden. Auch aktuelle Analysen der UEFA zur wirtschaftlichen Entwicklung des europäischen Klubfußballs zeigen, dass steigende Erlöse nicht automatisch zu einer entsprechenden Verbesserung der Profitabilität führen und insbesondere die operativen Aufwände zuletzt deutlich gestiegen sind.*

Für das Jahresergebnis waren damit mehrere Entwicklungen ausschlaggebend: die höhere Aufwandsbasis infolge der sportlichen Investitionen, die massiven Preissteigerungen bei den operativen Aufwänden, die sportliche Entwicklung unter den Erwartungen, geringere Erlöse in mehreren Bereichen sowie zusätzliche unvorhersehbare Belastungen im Saisonverlauf.

Das wirtschaftliche Modell des SK Rapid basiert auf mehreren wesentlichen Ergebnisquellen. Neben den Erlösen aus den nationalen Bewerbungen leisten insbesondere internationale Bewerbe und das Transfergeschäft wichtige Ergebnisbeiträge. Die beiden letztgenannten Bereiche unterliegen naturgemäß stärkeren Schwankungen. Entsprechend kann auch das wirtschaftliche Ergebnis zwischen einzelnen Saisons deutlich variieren.

Finanzielle Stabilität

Das negative Jahresergebnis von rund 5,8 Millionen Euro stellt für den SK Rapid eine wirtschaftliche Belastung dar. Gleichzeitig verfügt der Klub weiterhin über eine deutlich positive Eigenkapitalbasis.

Das konsolidierte Eigenkapital (Vereinskapital) beträgt zum 30. Juni 2026 rund 15,8 Millionen Euro.

Die Investitionstätigkeit und die Zahlungsströme im Saisonverlauf führten im Geschäftsjahr zu einem erhöhten Finanzierungsbedarf. Dieser konnte mit bestehenden Finanzierungslinien und den langjährigen

Finanzierungspartnern des Klubs abgedeckt werden. Auf Basis der bestehenden Finanzierungslinien und der aktuellen Finanzplanung ist die Finanzierung des laufenden Geschäftsbetriebs sichergestellt.

Maßnahmen und Ausblick

Aus der Entwicklung der Saison 2025/26 wurden wirtschaftliche Konsequenzen gezogen. Für das Geschäftsjahr 2026/27 wurden sowohl im sportlichen als auch im administrativen und operativen Bereich umfangreiche Maßnahmen zur Reduktion der Aufwände umgesetzt.

Bei der Kaderplanung wurden die wirtschaftlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen entsprechend berücksichtigt. Die grundsätzliche Transferstrategie des SK Rapid bleibt unverändert. Ein erfolgreiches Transfergeschäft wird ein wesentlicher Bestandteil des Geschäftsmodells des SK Rapid bleiben. Die im Sommer 2026 erzielten Transfererlöse leisten dazu bereits einen positiven Beitrag.

Für die Saison 2026/27 wurden im Budget keine Erlöse aus einer UEFA-Ligaphase berücksichtigt. Das Verpassen der UEFA Conference League im Play-off reduziert somit das zusätzliche Erlöspotenzial der laufenden Saison, verändert aber nicht die der wirtschaftlichen Planung zugrunde liegende Annahme.

Ziel für die Saison 2026/27 ist eine Verbesserung des Ergebnisses bei gleichzeitiger Sicherung der finanziellen Stabilität des SK Rapid.

* Quelle: UEFA, European Club Finance and Investment Landscape Report 2025



3.2 Bilanz – Aktiva – Konsolidiert

AKTIVA	30.06.2026	30.06.2025
Transferrechte	13.635.394	8.541.665
Software-Lizenzen	407.932	266.208
Immaterielle Vermögensgegenstände	14.043.326	8.807.873
Bauten auf fremdem Grund	46.482.257	48.039.356
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.010.298	2.941.315
Sachanlagen	50.492.555	50.980.671
Finanzanlagen	1.212.308	1.313.315
A. Summe Anlagevermögen	65.748.189	61.101.859
Waren	413.253	1.065.308
Forderungen aus L+L	1.062.529	1.779.714
Forderungen aus Spielertransfers	11.626.856	4.148.677
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.232.135	1.330.583
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.921.519	7.258.973
Kassabestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.663.128	3.852.761
B. Summe Umlaufvermögen	15.997.900	12.177.042
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.497.240	1.840.290
D. Aktive latente Steuern	4.038.993	4.038.993
SUMME AKTIVA	88.282.321	79.158.184



3.2 Bilanz – Passiva – Konsolidiert

PASSIVA	30.06.2026	30.06.2025
Vereinskapital zum 01. Juli	21.626.612	21.603.208
+ Jahresgewinn/Jahresverlust	-5.823.476	23.404
A. Vereinskapital	15.803.137	21.626.612
B. Sonderposten Investitionszuschüsse	12.257.332	13.170.711
Rückstellungen für Abfertigungen	218.556	225.044
Steuerrückstellung	71.128	103.128
Sonstige Rückstellungen	2.102.052	1.787.762
C. Rückstellungen	2.391.736	2.115.935
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.691.939	19.262.125
Verbindlichkeiten aus L+L	4.448.459	935.642
Verbindlichkeiten aus Spielertransfers	11.776.596	5.551.351
Sonstige Verbindlichkeiten	10.331.806	10.193.149
D. Verbindlichkeiten	52.248.800	35.942.267
E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	5.581.315	6.302.659
SUMME PASSIVA	88.282.321	79.158.184



3.3 Erläuterungen zur Bilanz

Allgemeine Grundsätze

Auf den vorliegenden Jahresabschluss zum 30. Juni 2026 werden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, um ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt.

AKTIVA

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Transferrechte

Die Anschaffungskosten der Transferrechte für Spieler des Profiteams der Herren werden aktiviert und auf die Nutzungsdauer, welche der Vertragsdauer des Spielervertrages entspricht, abgeschrieben. Die planmäßige Abschreibung beginnt mit dem Zeitpunkt, ab dem das Transferrecht für den Spielbetrieb genutzt werden kann.

Software-Lizenzen

Die erworbenen Software-Lizenzen wurden zu Anschaffungskosten bewertet, welche um die planmäßigen, linearen Abschreibungen vermindert sind. Für die Nutzungsdauer der planmäßigen Abschreibungen werden drei bis vier Jahre zugrunde gelegt.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt und um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Nutzungsdauer liegt bei den Sachanlagen zwischen 5 und 10 Jahren. Die geringwertigen Vermögensgegenstände wurden im Geschäftsjahr als Sammelposten im Anlagevermögen erfasst und über eine Nutzungsdauer von vier Jahren abgeschrieben. Das Allianz Stadion wird planmäßig unter Zugrundelegung einer gewöhnlichen Nutzungsdauer von 40 Jahren linear abgeschrieben. Das Körner Trainingszentrum powered by VARTA wird planmäßig unter Zugrundelegung einer gewöhnlichen Nutzungsdauer von 40 Jahren linear abgeschrieben.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten bilanziert. Soweit die Anschaffungskosten über dem Wert lagen, der den Beteiligungen am Bilanzstichtag beizulegen ist, werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen. Zuschreibungen erfolgen in jenem Jahr, in dem der Grund für eine in Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung weggefallen ist.

Die ausgewiesenen Finanzanlagen betreffen Zinssicherungsgeschäfte für die Absicherung des Zinsrisikos aus dem Stadionkredit und eine Fixzinsanleihe.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungskosten nach dem Durchschnittspreisverfahren oder zum beizulegenden Wert am Bilanzstichtag.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit Nennwerten abzüglich erforderlichen Einzelwertberichtigungen bilanziert.

Kassabestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Die Position Kassabestand und Guthaben bei Kreditinstituten umfasst alle Barmittel sowie Guthaben bei Kreditinstituten zum Bilanzstichtag.



PASSIVA

Vereinskapital

Das Vereinskapital bzw. Eigenkapital setzt sich aus dem Wert der Saison 2024/25 mit 21.626.612 Euro und dem negativen Jahresergebnis der Saison 2025/26 mit 5.823.476 Euro zusammen.

Sonderposten Investitionszuschüsse

Der Sonderposten Investitionszuschüsse umfasst die von der Gemeinde Wien erhaltene Förderung für die Errichtung des Allianz Stadions.

Des Weiteren enthält der Sonderposten Investitionszuschüsse die seitens der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft (AWS) gewährte Investitionsprämie.

Rückstellungen

Rückstellung für Anwartschaften auf Abfertigungen

Die Rückstellungen für Abfertigungen wurden für die gesetzlichen und vertraglichen Abfertigungsansprüche gebildet. Die Berechnung der Abfertigungsrückstellung wurde nach finanzmathematischen Grundsätzen ermittelt.

Steuerrückstellung und sonstige Rückstellungen

In den übrigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzierung erkennbaren Risiken mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Posten der passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Einnahmen vor dem Bilanzstichtag (u.a. Public & Hospitality Abos), welche ertragsmäßig erst der Periode nach dem Bilanzstichtag und Folgeperioden zuzurechnen sind.



3.4 Gewinn-und-Verlust-Rechnung – Konsolidiert

SK RAPID	2025/26	2024/25
Umsatzerlöse	59.854.402	58.395.122
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	12.346	15.325
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	217.588	169.107
Übrige	1.513.923	2.841.364
Sonstige betriebliche Erträge	1.743.857	3.025.796
Gesamtleistung	61.598.258	61.420.918
Aufwendungen Spielbetrieb, Transfers etc.	-7.020.347	-6.191.201
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-11.762.413	-10.947.091
Aufwendungen	-18.782.760	-17.138.292
Löhne & Gehälter	-23.833.098	-23.898.805
Soziale Aufwendungen	-4.926.610	-4.616.527
Personalaufwand	-28.759.708	-28.515.332
Abschreibungen	-8.029.331	-4.988.190
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	0	0
Übrige	-10.316.319	-9.317.458
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.316.319	-9.317.458
Betriebsergebnis	-4.289.860	1.461.646
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	54.390	302.652
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-101.772	-113.712
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.452.780	-1.588.717
Finanzergebnis	-1.500.162	-1.399.777
Ergebnis vor Steuern	-5.790.022	61.869
Steuern vom Einkommen	-33.454	-38.465
Ergebnis nach Steuern	-5.823.476	23.404



3.5 Erläuterungen zur Gewinn-und-Verlust-Rechnung

Bei allen Finanzdaten handelt es sich um die konsolidierte Betrachtung des SK Rapid gemeinsam mit der 100-prozentigen Tochter der SK Rapid GmbH. Sämtliche Beträge wurden kaufmännisch auf ganze Eurobeträge gerundet. Somit kann es bei Summenbildungen zu Rundungsdifferenzen kommen, die jedoch in keiner Weise die Aussagekraft reduzieren.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse umfassen die Positionen Ticketing, Sponsoring, Hospitality, Übertragungsrechte, Stadionvermarktung, Merchandising, Transfererlöse, Mitgliedsbeiträge, Jugendcamps, Fanreisen und Eventerlöse.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassten die Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen, die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und übrige Positionen.

Es werden Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen ausgewiesen, welche nicht Transfererlöse betreffen.

Die übrigen Positionen in den sonstigen betrieblichen Erträgen umfassen Spenden, Erlöse aus Weiterverrechnungen, Sportförderungen, Abstellgebühren, Nachwuchsbeiträge und Beihilfen.

Aufwendungen

Aufwendungen Spielbetrieb und Transfers

Die Aufwendungen Spielbetrieb und Transfers umfassen die Positionen Reisekosten, Trainingslager, Freundschaftsspiele, medizinische Betreuung, Trainingsmaterialien, laufende Vermittlungsprovisionen, Ausleihgebühren, Transferbeteiligungen und Wegvermittlungsprovisionen.

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen stehen in direktem Zusammenhang mit den Umsatzerlösen und umfassen den Veranstaltungsaufwand für Heimspiele (Sicherheits- und Ordnerpersonal, Polizei, Erste Hilfe, Stadionreinigung, Sportförderbeitrag und Verbandsabgaben), die Umsetzung von Sponsoringleis-

tungen, Hospitality-Aufwände (Catering, Reinigung, Rahmenprogramm), Merchandising-Wareneinsatz, Medien- und Produktionskosten (Homepage, Rapid TV, Rapid-Magazin, Stadionzeitung, „Rapid Viertelstunde“), Eventaufwände und Fanreisen.

Personalaufwand

Der Personalaufwand umfasst die Löhne und Gehälter, Lohnnebenkosten und freiwillige Sozialaufwände für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SK Rapid.

Abschreibungen

Die Investitionen in das Anlagevermögen exkl. Finanzanlagen (Transferrechte, Software-Lizenzen, Allianz Stadion, Körner Trainingszentrum powered by VARTA, Einrichtung, Rasengeräte etc.) werden aufwandswirksam über die jeweilige Nutzungsdauer aufgelöst.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen alle Positionen, welche nicht im Zusammenhang mit dem Spielbetrieb, den Transfers und den bezogenen Leistungen stehen.

Es handelt sich bei dieser Position um Abgaben, Strafen, Instandhaltungen, Energie, Reinigung, Müllgebühren, Greenkeeping, Kommunikations- und Marketingaufwände, Postgebühren, Telefongebühren, Rechts- und Beratungsaufwände, IT-Aufwände, Mieten und Versicherungen. Die Strafen für Fanverhalten betrugen 529.589 Euro (VJ: 640.950).



Betriebsergebnis

Summe aus Umsatzerlösen, sonstigen betrieblichen Erträgen, Aufwendungen, Personalaufwand, Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Unter dieser Position finden sich insbesondere Zinserträge aus Bankguthaben sowie Erträge aus dem Abgang von bzw. Zuschreibungen zu Finanzanlagen.

Abschreibungen auf Finanzanlagen

Die Abschreibungen im Zusammenhang mit den Finanzanlagen (Zinssicherungsgeschäft und Fixzinsanleihe) werden unter dieser Position erfasst.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Unter dieser Position finden sich die Zinsaufwände für Kredite und den Rapid InvesTOR sowie Bereitstellungsprovisionen.

Finanzergebnis

Summe aus sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen, Abschreibungen auf Finanzanlagen, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen.

Ergebnis vor Steuern

Summe aus Betriebsergebnis und Finanzergebnis.

Steuern vom Einkommen

Diese Position umfasst die Körperschaftsteuern der SK Rapid GmbH. Die aktiven latenten Steuern blieben im Geschäftsjahr unverändert.

Ergebnis nach Steuern

Summe aus Ergebnis vor Steuern und Steuern vom Einkommen.



3.6 Bilanz – Aktiva – SK Rapid (Verein)

AKTIVA	30.06.2026	30.06.2025
Transferrechte	0	0
Software-Lizenzen	0	0
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Bauten auf fremdem Grund	0	0
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.005	21.918
Sachanlagen	21.005	21.918
Finanzanlagen	14.098.554	14.098.554
A. Summe Anlagevermögen	14.119.559	14.120.471
Waren	0	0
Forderungen aus L+L	348.058	517.518
Forderungen aus Spielertransfers	5.000	7.500
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.046.010	7.115.592
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	826.062	899.962
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.225.129	8.540.571
Kassabestand und Guthaben bei Kreditinstituten	288.164	799.870
B. Summe Umlaufvermögen	7.513.294	9.340.441
C. Rechnungsabgrenzungsposten	300	19.259
D. Aktive latente Steuern	0	0
SUMME AKTIVA	21.633.152	23.480.172



3.6 Bilanz – Passiva – SK Rapid (Verein)

PASSIVA	30.06.2026	30.06.2025
Vereinskapital zum 01. Juli	22.906.476	22.813.847
+ Jahresgewinn/Jahresverlust	-1.843.028	92.629
A. Vereinskapital	21.063.448	22.906.476
B. Sonderposten Investitionszuschüsse	0	0
Rückstellungen für Abfertigungen	0	0
Steuerrückstellung	0	0
Sonstige Rückstellungen	66.635	43.561
C. Rückstellungen	66.635	43.561
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0
Verbindlichkeiten aus L+L	99.718	49.334
Verbindlichkeiten aus Spielertransfers	2.590	4.775
Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen	21.600	148.984
Sonstige Verbindlichkeiten	142.720	118.620
D. Verbindlichkeiten	266.628	321.713
E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	236.442	208.423
SUMME PASSIVA	21.633.152	23.480.172



3.7 Gewinn-und-Verlust-Rechnung – SK Rapid (Verein)

SK RAPID	2025/26	2024/25
Umsatzerlöse	2.975.024	3.462.313
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	21.394	57
Übrige	627.212	1.482.273
Sonstige betriebliche Erträge	648.606	1.482.330
Gesamtleistung	3.623.630	4.944.643
Aufwendungen Spielbetrieb, Transfers etc.	-759.452	-616.148
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-293.749	-177.355
Aufwendungen	-1.053.201	-793.503
Löhne & Gehälter	-2.511.925	-2.209.901
Soziale Aufwendungen	-611.572	-502.930
Personalaufwand	-3.123.497	-2.712.831
Abschreibungen	-3.980	-3.934
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	0	0
Übrige	-1.288.199	-1.355.907
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.288.199	-1.355.907
Betriebsergebnis	-1.845.247	78.468
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.037	14.161
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	182	0
Finanzergebnis	2.219	14.161
Ergebnis vor Steuern	-1.843.028	92.629
Steuern vom Einkommen	0	0
Ergebnis nach Steuern	-1.843.028	92.629



3.8 Bilanz – Aktiva – SK Rapid GmbH

AKTIVA	30.06.2026	30.06.2025
Transferrechte	14.336.828	9.638.297
Software-Lizenzen	407.932	266.208
Immaterielle Vermögensgegenstände	14.744.760	9.904.505
Bauten auf fremdem Grund	46.482.257	48.039.356
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.989.293	2.919.397
Sachanlagen	50.471.550	50.958.754
Finanzanlagen	1.212.308	1.313.315
A. Summe Anlagevermögen	66.428.618	62.176.573
Waren	413.253	1.065.308
Forderungen aus L+L	714.471	1.210.036
Forderungen aus Spielertransfers	11.621.856	4.193.337
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	21.600	148.984
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	406.073	430.621
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.764.000	5.982.977
Kassabestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.374.963	3.052.891
B. Summe Umlaufvermögen	14.552.216	10.101.176
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.496.940	1.821.031
D. Aktive latente Steuern	4.038.993	4.038.993
SUMME AKTIVA	87.516.766	78.137.773



3.8 Bilanz – Passiva – SK Rapid GmbH

PASSIVA	30.06.2026	30.06.2025
Eigenkapital zum 01. Juli	13.915.322	13.263.129
+/- Kapitalrücklage	155.500	1.346.000
+ Jahresgewinn/Jahresverlust	-4.531.145	-693.807
A. Eigenkapital	9.539.677	13.915.322
B. Sonderposten Investitionszuschüsse	12.257.332	13.170.711
Rückstellungen für Abfertigungen	218.556	225.044
Steuerrückstellung	71.128	103.128
Sonstige Rückstellungen	2.035.417	1.744.201
C. Rückstellungen	2.325.102	2.072.374
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.691.939	19.262.125
Verbindlichkeiten aus L+L	4.348.741	643.623
Verbindlichkeiten aus Spielertransfers	11.774.006	5.546.576
Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen	6.046.010	7.358.277
Sonstige Verbindlichkeiten	10.189.086	10.074.528
D. Verbindlichkeiten	58.049.782	42.885.129
E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	5.344.873	6.094.236
SUMME PASSIVA	87.516.766	78.137.772



3.9 Gewinn-und-Verlust-Rechnung – SK Rapid GmbH

SK RAPID	2025/26	2024/25
Umsatzerlöse	56.859.620	54.904.324
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	12.346	15.325
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	196.193	169.050
Übrige	1.439.065	2.837.837
Sonstige betriebliche Erträge	1.647.604	3.022.212
Gesamtleistung	58.507.224	57.926.536
Aufwendungen Spielbetrieb, Transfers etc.	-6.260.895	-5.575.054
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-11.468.665	-10.769.736
Aufwendungen	-17.729.560	-16.344.790
Löhne & Gehälter	-21.321.172	-21.688.903
Soziale Aufwendungen	-4.315.038	-4.113.597
Personalaufwand	-25.636.210	-25.802.500
Abschreibungen	-8.556.291	-5.580.266
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	0	0
Übrige	-9.580.473	-9.440.384
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.580.473	-9.440.384
Betriebsergebnis	-2.995.310	758.596
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	52.353	288.491
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-101.772	-113.712
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.452.962	-1.588.718
Finanzergebnis	-1.502.381	-1.413.939
Ergebnis vor Steuern	-4.497.691	-655.343
Steuern vom Einkommen	-33.454	-38.464
Ergebnis nach Steuern	-4.531.145	-693.807



MITGLIEDER ENTWICKLUNG

2025/26



4. Mitgliederentwicklung

Zum Stichtag 30. Juni 2026 waren 25.616 Personen Mitglied beim SK Rapid.
Dies umfasst Vollmitglieder, Jugendmitglieder und Greenies.

MITGLIEDER ZUM 30.06.2026

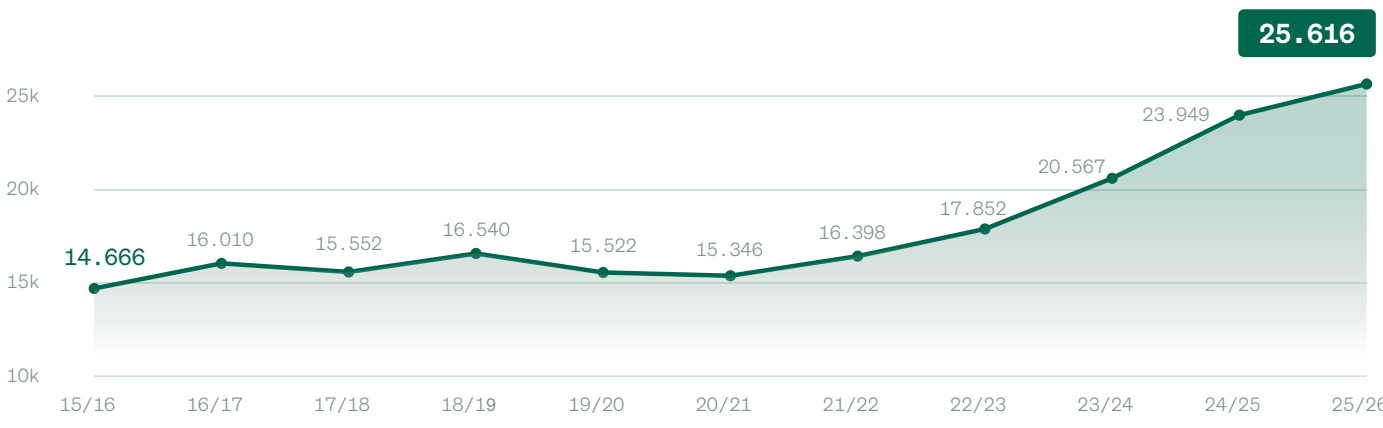
25.616

+1.667
zum Vorjahr

+6,96 %
gegenüber 2024/25

ENTWICKLUNG DER MITGLIEDERZAHLEN

2015/16–2025/26



LEBENSLANGE MITGLIEDER

1.799
lebenslange Mitglieder

+219
gegenüber dem Vorjahr

Von den 17.301 Vollmitgliedern waren zum Stichtag 30. Juni 2026 insgesamt 1.799 lebenslange Mitglieder, was im Vergleich zum Vorjahr einen Zuwachs von 219 lebenslangen Mitgliedschaften bedeutet. Zuwächse konnten generell in allen Zielgruppen verzeichnet werden, das Wachstum beträgt über alle Gruppen hinweg im Schnitt 6,9 Prozent.



Hinsichtlich der Altersstruktur der Mitglieder zeigte sich auch in diesem Geschäftsjahr, dass der SK Rapid Menschen jeden Alters begeistert. Die genau 100 jüngsten Mitglieder befanden sich zum 30. Juni 2026 noch im ersten Lebensjahr und somit vor dem 1. Geburtstag, während das älteste Mitglied zu diesem Datum 98 Jahre alt war.

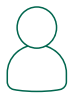
Das Durchschnittsalter der Rapid-Mitglieder beträgt 33,65 Jahre und ist somit im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der großen Beliebtheit der Mitgliedschaft im Altersbereich der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen um rund ein Monat gesunken.

ALTERSSTRUKTUR

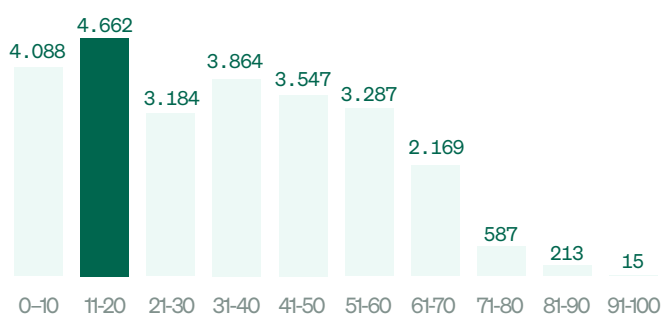
Durchschnittsalter
33,65 Jahre



100 Mitglieder sind noch vor dem 1. Geburtstag beigetreten.



Unser ältestes Mitglied ist **98 Jahre alt**.



GESCHLECHT

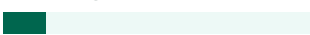
Der überwiegende Teil der Mitglieder ist weiterhin männlich (86,23 Prozent), aber wir freuen uns, dass bereits 3.525 Frauen unter den Mitgliedern sind. Das entspricht 13,77 Prozent und stellt ein nahezu identisches Verhältnis wie im vergangenen Jahr dar.

25.245
in Österreich

88,22 %
in Ostösterreich

weiblich

13,77 %
3.525 Mitglieder



männlich

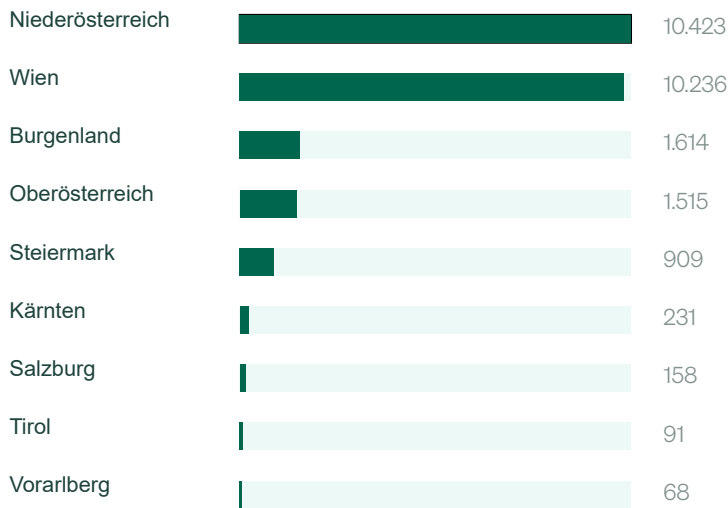
86,23 %
22.091 Mitglieder



Dass der SK Rapid überall zu Hause ist, zeigt auch ein Blick auf die Verteilung der Mitgliedschaften in den Bundesländern. Hier lässt sich erkennen, dass die grün-weißen Farben vor allem in Ostösterreich stark verwurzelt sind – 22.272 Mitglieder (88,22 Prozent) haben ihren Wohnsitz in Wien, Niederösterreich oder dem Burgenland.



MITGLIEDER NACH BUNDESLÄNDERN



Während innerhalb von Wien der 22. Bezirk vor dem 14. Bezirk und 21. Bezirk am mitgliederreichsten ist, führt Schwechat vor Wiener Neustadt und Klosterneuburg das Ranking der Orte außerhalb der Wiener Stadtgrenzen an und trägt dazubei, dass Niederösterreich im Bundesländer-Vergleich Wien um knapp 200 Vereinsmitglieder überholt hat.

Doch auch über die Landesgrenzen hinaus werden die grün-weißen Farben mit Stolz getragen. So gab es mit Stichtag 30. Juni 2026 genau 371 Mitglieder verteilt auf 27 Länder mit Wohnsitz im Ausland, was einen Zuwachs von 23,66 Prozent zum Vorjahr darstellt. Mit den Vereinigten Staaten von Amerika, Australien sowie China gibt es dabei weit entfernte Destinationen mit grün-weißen Mitgliedern, der Großteil der Auslandsmitglieder ist jedoch weiterhin in den Nachbarländern (insbesondere in Deutschland und der Schweiz) beheimatet.

MITGLIEDERSTÄRKSTE
WIENER BEZIRKE

- 1. 22. Bezirk (Donaustadt)
- 2. 14. Bezirk (Penzing)
- 3. 21. Bezirk (Floridsdorf)

TOP-ORTE
AUSSERHALB WIENS

- 1. Schwechat
- 2. Wiener Neustadt
- 3. Klosterneuburg

371

im Ausland



27

Länder





